

Eximmatrikulation weil Examenstermine feststehen?

Beitrag von „Sportkanone“ vom 17. Januar 2006 21:03

Hello Zusammen,

jetzt bin ich schon soweit gekommen mich für die Examensprüfungen anzumelden.

Jetzt folgt das nächste Problem.

Muss oder soll ich mich nun eximmatrikulieren???

Wie habt Ihr das gemacht?

Einige der Prüfungen stehen terminlich schon fest.

Aber die mündlichen Prüfungen reichen bis April/Mai rein!

Ich denke gerade um einem Bibliothekenausweis zu haben und so...

Und was passiert, wenn ich durchfalle??? URG

Nunja - kompliziert...

Warte auf Eure Meinungen...

LieGrü,

CHERRY

Beitrag von „Dalyna“ vom 17. Januar 2006 22:25

Hello Cherry!

Ich war weiterhin eingeschriebhn, weil es einfach ein paar Vorteile hatte wie Semsterticket und so. Allerding war es bei uns auch im Gespräch, sich zu exmatrikulieren, wenn es um Langzeitstudiengebühren ging. Wenn Du nicht musst, würde ich von daher immatrikuliet bleiben.

Liebe Grüße,

Dalyna

Beitrag von „Verena“ vom 17. Januar 2006 22:52

hallo,

ich hatte am 6. januar die letzte prüfung, bin aber immer noch immatrikuliert. hab ja schließlich auch meine rückmeldegebühr und das semesterticket bis 31.03. bezahlt. ich werd mich dann einfach zum sommersemester nicht mehr zurückmelden und werd dann automatisch exmatrikuliert.

gruß, verena

Beitrag von „Lelaina“ vom 18. Januar 2006 08:29

Ich habe auch im Frühjahr (März bis Juni) Prüfungen und werde mich zum Ende des Semesters exmatrikulieren, allerdings eher wegen der Krankenversicherung. Ansonsten bleiben die meisten so lang es geht eingeschrieben wegen dem Semesterticket usw.

Liebe Grüße,
Lelaina

Beitrag von „das_kaddl“ vom 18. Januar 2006 08:48

Wir mussten zu Beginn des Referendariats einen Zettel unterschreiben, dass wir nicht mehr immatrikuliert sind. Das diente aber vielmehr der Auskunft, ob wir nebenberuflich noch "tätig" sind (auch ein das Referendariat begleitendes Studium galt bei uns als Nebentätigkeit, die anzeigenpflichtig war).

Alle haben unterschrieben, nicht mehr immatrikuliert zu sein, natürlich. 😊 Aber viele Mit-Refis haben in Hannover gewohnt und sind schon wegen des schon oft angesprochenen Semestertickets immatrikuliert geblieben. Ich *musste* immatrikuliert bleiben, weil meine Diplomarbeit noch nicht fertig war (genau genommen, hatte ich sie noch nicht einmal angefangen...). Abgegeben habe ich sie am 30. September 2004, einen Tag, bevor Langzeitstudiengebühren fällig geworden wären. Mein Ref endete im April 2005, und während der ganzen "Parallelzeit" gab es kein einziges Mal eine Anmerkung / Andeutung / Abmahnung wegen des Immatrikuliert-Seins (obwohl ich damit sehr transparent umgegangen bin).

Den o.g. Zettel habe ich übrigens "vergessen" zu unterschreiben. 😊

LG, das_kaddl.

Beitrag von „Mareni“ vom 19. Januar 2006 15:03

Also, ich habe jetzt auch Prüfungen, die reichen bis Juni/Juli rein. Ich werde mich noch für das kommende SS zurückmelden und mich dann nach bestandenen Prüfungen 😞 exmatrikulieren. Ich glaube, einfach nicht zurückmelden reicht nicht weil die einem das hier immer so ans Herz legen.

Semesterticket ist bescheiden, nur Nordwestbahn, kann ich nix mit anfangen 😊

Beitrag von „leppy“ vom 19. Januar 2006 15:57

Wir mussten uns nach bestandener Prüfung exmatrikulieren, auch wenn wir uns nicht rückgemeldet hatten.

Gruß leppy

Beitrag von „scientist“ vom 19. Januar 2006 17:47

Hallo,

einige Studienordnungen schreiben vor, dass man zum Zeitpunkt der Prüfung noch immatrikuliert war. Du solltest Dich hierüber also auf jeden Fall bei Deinem Prüfungsamt informieren.